**Legendärer Alfa Romeo Rennwagen gewinnt Oldtimer-Rallye Mille Miglia**

Italienisches Team im Alfa Romeo 6C 1750 Gran Sport von 1931 erreicht nach rund 1.600 Kilometern von Brescia nach Rom und zurück mit der höchsten Punktzahl das Ziel. Alfa Romeo 6C 1500 Gran Sport Zagato auf Rang drei komplettiert den Erfolg für die Traditionsmarke. Alfa Romeo war schon bei der ursprünglichen, von 1927 bis 1957 veranstalteten Mille Miglia mit elf Gesamtsiegen Rekordhalter. Auch 2017 war Alfa Romeo offizieller Fahrzeugpartner. Organisation vertraute auf Alfa Romeo Giulia und Alfa Romeo Stelvio.

 **Wien, 23. Mai 2017**

Mit elf Siegen ist Alfa Romeo die erfolgreichste Marke in der Geschichte der Mille Miglia, die zwischen 1927 und 1957 als offizielles Straßenrennen veranstaltet wurde. Seit 1977 hält eine gleichnamige Oldtimer-Rallye die Tradition am Leben. Gefahren werden die rund 1.000 Meilen – etwa 1.600 Kilometer – von Brescia in Norditalien bis Rom und zurück wird allerdings nicht mehr nonstop im Renntempo. Bei der inzwischen auf vier Tage angelegten Tour geht es ausschließlich darum, Messpunkte möglichst auf die Hundertstelsekunde genau anzufahren. Eine Aufgabe, die nur von absoluten Spezialisten perfekt beherrscht wird. Bei der Mille Miglia 2017 erreichte das beste von rund 450 Teams eine Abweichung von der Idealzeit von nur 3,93 Sekunden – bei insgesamt 112 Messungen.

Und genau wie 1930 fuhr das siegreiche Team einen Alfa Romeo 6C 1750 Gran Sport. Ein Alfa Romeo 6C 1500 Gran Sport Zagato von 1933 belegte mit einer Abweichung von 4,70 Sekunden Rang drei. Das Siegerfahrzeug entspricht dem Modell, mit dem Grand-Prix-Star Tazio Nuvolari 1930 triumphierte. Nuvolari überholte Teamkollege Achille Varzi wenige Kilometer vor dem Ziel – der Legende nach bei totaler Dunkelheit mit ausgeschalteten Scheinwerfern. Nuvolari legte die 1.000 Meilen auf weitgehend unbefestigten Straßen außerdem als Erster mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 100 km/h zurück.

Das Alfa Romeo Werksmuseum „La Macchina del Tempo“ schickte drei Fahrzeuge an den Start, darunter einen weiteren Alfa Romeo 6C 1750 Gran Sport mit Karosserie von Zagato. Eine 1938 speziell für die Mille Miglia getunte Version des Alfa Romeo 6C 2300 sowie ein Alfa Romeo 1900 Super Sprint aus dem Baujahr 1956 komplettierten das Team. Alfa Romeo war darüber hinaus zum dritten Mal in Folge offizieller Fahrzeugpartner der Mille Miglia. Im Dienst der Organisation standen unter anderem der neue Alfa Romeo Stelvio, das erste SUV in der über 100-jährigen Historie der Marke, und die Sportlimousine Alfa Romeo Giulia.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

FCA Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01-68001 1088

Email: andreas.blecha@fcagroup.com

Alfa Romeo Presse im Web: [www.alfaromeopress.at](http://www.alfaromeopress.at)